

WP-06-0076 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*innen: Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss)
Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss)
Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss)

Änderungsantrag zu WP-06

Von Zeile 76 bis 77 einfügen:

verbessern die Rahmenbedingungen, beispielsweise bei der Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Mandat.

Wir stärken die kommunale Demokratie und die Legitimation der Wahl von Bürgermeister*innen und Landrät*innen, indem wir die Stichwahl in die Hauptwahl integrieren.

Begründung

Bei Stichwahlen zu Landrats- und Bürgermeisterwahlen ist die Wahlbeteiligung regelmäßig wesentlich geringer als in der Hauptwahl. Bei den letzten Kommunalwahlen kamen hierdurch in vielen Kommunen Bürgermeister*innen ins Amt, die bei der Stichwahl in absoluten Zahlen weniger Stimmen bekommen haben als der erstunterlegene Konkurrent bei der Hauptwahl auf sich vereinen konnte.

Hinzu kommt, dass aufgrund von Änderungen im Postgesetz eine rechtzeitige Zustellung von Briefwahlunterlagen innerhalb des 14-tägigen Zeitraums zwischen Haupt- und Stichwahl nicht mehr in allen Fällen garantiert werden kann.

Eine ersatzlose Abschaffung der Stichwahl kommt für uns dabei nicht in Frage. Sie würde weniger Demokratie bedeuten und wäre aufgrund der bisherigen Rechtsprechung auch verfassungsrechtlich zweifelhaft.

Aus diesen Gründen bietet es sich an, die Stichwahl direkt in die Hauptwahl zu integrieren. Dies kann z.B. in Form des bereits in anderen Ländern, wie Irland und Australien sowie den US-Bundestaaten Maine und Alaska, erprobten Instant-Runoff-Voting (integrierte Stichwahl) umgesetzt werden, bei der der Wahlzettel nach der jeweiligen Präferenz der Wähler*in durchnummeriert wird^[1].

[1] https://de.wikipedia.org/wiki/Integrierte_Stichwahl

Unterstützer*innen

Robin Korte (KV Münster); Martin Metz (KV Rhein-Sieg); Volkhard Wille (KV Kleve); Fabian Schalm (KV Düsseldorf); Claudia Wiese (KV Leverkusen); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Nicole Reinshagen (KV Märkischer Kreis); Maria-Charlotte Koch (KV Rhein-Sieg); Sascha Rupf (KV Märkischer Kreis); Florian Trippler (KV Köln); Ina Heinrich (KV Rhein-Kreis-Neuss); Fabian Töpfer (KV Lippe); Dieter Gebauer (KV Siegen-Wittgenstein); Michael Hartwich (KV Siegen-Wittgenstein); Ulrich Schmidt-Kalteich (KV Siegen-Wittgenstein); Eileen Woestmann (KV Köln); Gerriet Ohls (KV Mülheim); Martha Schuldzinski (KV Düsseldorf); Elias Aaron Ackburally (KV Rhein-Kreis-Neuss)